

Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.



DWS TRC ESG Top Asien

ISIN: DE000DWS08Q4, WKN: DWS08Q, Währung: EUR

Die Verwaltungsgesellschaft ist DWS Investment GmbH, ein Mitglied der DWS Gruppe.

Ziele und Anlagepolitik

Der Fonds wird aktiv verwaltet. Der Fonds wird nicht unter Bezugnahme auf eine Benchmark verwaltet. Ziel der Anlagepolitik ist die Erwirtschaftung einer Rendite in Euro. Um dies zu erreichen, investiert der Fonds mindestens 85% seines Fondsvermögens in Anteile des DWS ESG Top Asien (Masterfonds). Ziel der Anlagepolitik des DWS ESG Top Asien ist es, einen nachhaltigen Wertzuwachs zu erzielen. Um dies zu erreichen, investiert der Fonds vor allem in Qualitätsaktien von Unternehmen, die ihren Sitz oder Geschäftsschwerpunkt in Asien haben und die hauptsächlich ihren Umsatz in dieser Region erzielen. Dabei soll die Auswahl der Aktienwerte folgende Aspekte berücksichtigen: starke Marktstellung, günstige Bilanzrelationen, überdurchschnittliche Qualität des Unternehmensmanagements, strategische Ausrichtung des Unternehmens und aktionsorientierte Informationspolitik. Es werden neben dem finanziellen Erfolg auch ökologische und soziale Aspekte und die Grundsätze guter Unternehmensführung (Environmental, Social und Corporate Governance - ESG-Aspekte) bei der Auswahl der Anlagen berücksichtigt. Es dürfen Emissionen für den Fonds erworben werden, die ihren Umsatz durch Aktivitäten im Zusammenhang mit der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz aus/von Atomenergie und Erdgas sowie Förderung von Uran oder Erdgas generieren. Neben dem Investment in den Masterfonds kann der DWS TRC ESG Top Asien in Bankguthaben

und Derivate zur Absicherung anlegen. Darüber hinaus wird eine Kombination geeigneter Anlageinstrumente zur teilweisen Absicherung des Aktienmarktrisikos des Masterfonds eingesetzt. Bis zu 80% des Aktienmarktrisikos des Masterfonds können so abgesichert werden. Die Ermittlung des Aktienmarktrisikos erfolgt in regelmäßigen Abständen. Die Bestimmung der Quote der Absicherung wird anhand von täglich ermittelten Marktrisiko- und Markttrendindikatoren festgelegt und wird bei Überschreitung definierter Schwellenwerte angepasst. Dabei wird bei einer positiven Markteinschätzung eine möglichst hohe Beteiligung an der Wertentwicklung des Masterfonds angestrebt, wogegen bei einer negativen Markteinschätzung, basierend auf den Ergebnissen der Marktrisiko- und Markttrendindikatoren, der Einfluss von Marktbewegungen limitiert und dementsprechend das Aktienmarktrisiko abgesichert werden soll. Daher kann sich die Wertentwicklung des Fonds von der des Masterfonds unterscheiden. Die Währung des Masterfonds ist EUR. Die Erträge und Kursgewinne werden nicht ausgeschüttet, sie werden im Fonds wieder angelegt. Sie können die Rücknahme von Anteilen grundsätzlich täglich beantragen. Die Gesellschaft kann jedoch die Rücknahme aussetzen oder beschränken, wenn außergewöhnliche Umstände dies unter Berücksichtigung der Anlegerinteressen erforderlich erscheinen lassen.

Risiko- und Ertragsprofil



Die Berechnung des Risiko- und Ertragsprofils beruht auf historischen Daten, die nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risikoprofil herangezogen werden können. Dieser Risikoindikator unterliegt Veränderungen; die Einstufung des Fonds kann sich im Laufe der Zeit verändern und kann nicht garantiert werden. Auch ein Fonds, der in die niedrigste Kategorie (Kategorie 1) eingestuft wird, stellt keine völlig risikolose Anlage dar. Der Fonds ist in die Kategorie 5 eingestuft, weil sein Anteilpreis verhältnismäßig stark schwankt und deshalb sowohl Verlust- als auch Gewinnchancen relativ hoch sind. Insbesondere folgende Risiken können für den Fonds von Bedeutung sein: Der Fonds investiert den Großteil seines Vermögens in einen anderen Fonds, den Masterfonds. Dennoch weicht das Risiko- und Ertragsprofil der beiden Fonds wesentlich voneinander ab, weil der Fonds mit Derivaten eine teilweise Absicherung des Marktrisikos des Masterfonds anstrebt. Der Fonds kann Anteile am Masterfonds bewertungstäglich zurückgeben und damit genügend liquide Mittel schaffen, um die eigenen Anteile ebenfalls bewertungstäglich zurückzunehmen und den Anlegern auszuzahlen. Der Masterfonds kann jedoch die Rücknahme aussetzen, wenn außergewöhnliche Umstände dies unter Berücksichtigung der Anlegerinteressen

erforderlich erscheinen lassen. Dann kann auch der Fonds zu einer Rücknahmeaussetzung gezwungen werden. Der Masterfonds legt in Finanzinstrumente an, die grundsätzlich hinreichend liquide sind, aber unter bestimmten Umständen nicht liquide sein können. Das bedeutet, dass der reguläre Handel vorübergehend gestört oder unmöglich sein kann. Der Masterfonds setzt Derivategeschäfte auf Basiswerte ein, um an deren Wertsteigerungen zu partizipieren oder auf deren Wertverluste zu setzen. Hiermit verbundene erhöhte Chancen gehen mit erhöhten Verlustrisiken einher. Desweiteren können Derivategeschäfte genutzt werden um das Fondsvermögen abzusichern. Durch die Nutzung von Derivategeschäften zur Absicherung können sich die Gewinnchancen des Masterfonds verringern. Der Masterfonds legt in Schwellenländern an. Eine Anlage in Vermögenswerte der Emerging Markets unterliegt in der Regel höheren Risiken (einschließlich von möglicherweise erheblichen rechtlichen, wirtschaftlichen, operationellen und politischen Risiken), als eine Anlage in Vermögenswerte der Märkte in etablierten Ländern. Der Masterfonds legt in der Volksrepublik China an. Anlagen in der Volksrepublik China sind mit Risiken verbunden, die sich aus dem speziellen gesetzlichen, politischen und wirtschaftlichen Umfeld ergeben. Der zukünftige politische Kurs der chinesischen Regierung ist ungewiss, es besteht das Risiko einer negativen Wertentwicklung durch staatliche Eingriffe und Restriktionen. Eine ausführlichere Beschreibung der Risiken und weitere Hinweise sind den Risikosektionen des Verkaufsprospekts zu entnehmen.

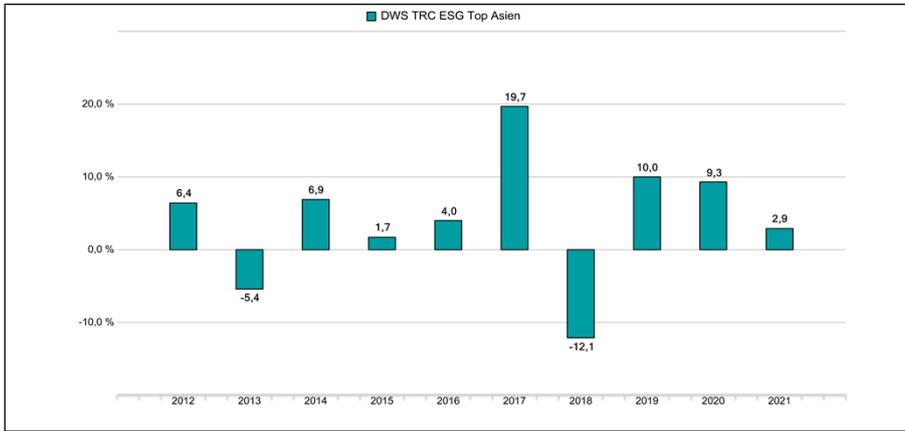
Kosten

Die vom Anleger getragenen Kosten werden auf die Funktionsweise des Fonds verwendet, einschließlich der Kosten für die Vermarktung und den Vertrieb der Fondsanteile. Diese Kosten reduzieren das Wachstumspotenzial Ihrer Anlage.

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage	
Ausgabeaufschläge	4,00 %
Rücknahmeaufschläge	Keine
Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrer Anlage vor der Anlage (Ausgabeaufschlag) oder vor der Auszahlung Ihrer Rendite abgezogen wird (Rücknahmeaufschlag).	
Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden.	
Laufende Kosten	1,40 %
Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat	
An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren	Keine

Bei den ausgewiesenen Ausgabeauf- und Rücknahmeaufschlägen handelt es sich um Höchstbeträge. In einigen Fällen zahlen Sie gegebenenfalls weniger. Den für Sie gültigen Betrag erfahren Sie von Ihrem Finanzberater oder Ihrer Vertriebsstelle. Die hier angegebenen laufenden Kosten fielen im letzten Geschäftsjahr des Fonds an, das am 30.09.2021 endete. Sie können sich von Jahr zu Jahr verändern. Die laufenden Kosten umfassen nicht die erfolgsbezogene Vergütung und die Transaktionskosten, falls vorhanden. Weitere Angaben zu den Kosten sind den Kostensektionen des Verkaufsprospekts zu entnehmen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Bei der Berechnung wurden sämtliche Kosten und Gebühren abgezogen, die dem DWS TRC ESG Top Asien entnommen wurden. Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge wurden nicht berücksichtigt. DWS TRC ESG Top Asien wurde in 2011 aufgelegt.

Praktische Informationen

Verwahrstelle ist die State Street Bank International GmbH, Deutschland. Exemplare des Verkaufsprospekts und der regelmäßigen Berichte sind kostenlos in der Sprache dieses Dokuments erhältlich. Die Dokumente sowie andere Informationen (einschließlich der aktuellen Anteilspreise) sind kostenlos erhältlich. Die Unterlagen sind auf Ihrer lokalen DWS-Website oder auf www.dws.com verfügbar. Informationen zur aktuellen Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft, darunter eine Beschreibung wie die Vergütung und die sonstigen Zuwendungen berechnet werden, sind im Internet unter <https://www.dws.com/de/footer/Rechtliche-Hinweise/verguetungspraktiken?setLanguage=de> veröffentlicht. Auf Verlangen werden Ihnen die Informationen kostenlos in Papierform zur Verfügung gestellt. Die für den Fonds geltenden Steuervorschriften in Deutschland können Ihre persönliche Steuerlage beeinflussen. Die DWS Investment GmbH kann

lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Verkaufsprospekts vereinbar ist. Dieser Fonds ist in Deutschland zugelassen und wird durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht reguliert. Die DWS Investment GmbH ist in Deutschland zugelassen und wird durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht reguliert.

Exemplare des Verkaufsprospekts und der regelmäßigen Berichte des Masterfonds, in dem der Fonds vorwiegend investiert ist, sind kostenlos in der Sprache dieses Dokuments oder in Englisch erhältlich. Die Dokumente sowie andere Informationen (einschließlich der aktuellen Anteilspreise) sind kostenlos erhältlich. Die Unterlagen sind auf Ihrer lokalen DWS-Website oder auf www.dws.com verfügbar. Der Masterfonds ist in Deutschland zugelassen. Der Fonds unterliegt dem deutschen Steuerrecht.

Diese wesentlichen Anlegerinformationen sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 01.09.2022.